

Oktoberfest-Turnier im Golfclub Ravensberger Land

Starke Ergebnisse beim „Wiesn-Vierer“

96 Teilnehmer gingen in Enger an den Start, um sich bei dem traditionellen „Wiesn-Vierer“ miteinander zu messen. Gespielt wurde ein sogenannter „Vierer mit Auswahldrive als Zählspiel“, ein Zweier-Team-Spiel, bei dem beide Golfer abschlagen und danach entscheiden, welcher vermeintlich besser liegende Ball dann abwechselnd weiter gespielt wird. Eine Spielform bei der naturgemäß gute Ergebnisse zustande kommen. Im Zählspielmodus kann es jedoch passieren, dass es an einer Spielbahn nicht wie geplant läuft und der Ball partout nicht ins Loch will. Da jeder Schlag zählt, kann hier die benötigte Schlagzahl einer einzigen Bahn das Gesamtergebnis der Runde stark beeinflussen.

Davon ließen sich jedoch Constanze Blankemeyer und Christine Masur nicht irritieren. Mit 90 Schlägen für die gesamte Runde sicherten sie sich souverän den Bruttosieg.

Bei den Nettowertungen wird von den real benötigten Schlägen das ermittelte Teamhandicap in Abzug gebracht.



In der Nettoklasse A dominierten Vera und Karl-Heinz Schlüter mit 70 Nettoschlägen (NS). Gefolgt von Bea und Jan Horstkotte mit 74 und Frederik und Olaf Gempfer mit 75 NS.

In der B-Klasse konnten sich Meike Niemeier und Stefan Schrage mit 97 NS behaupten. Den zweiten Platz erspielten sich mit 100 NS Dr. Yan Tang und Chenghua Wang vor dem schlaggleichen Team mit Ina und Marco Eltner.

In der C-Klasse setzten sich Frank Stegnajic und Tim Seidner mit 105 NS durch. Gertrud und Rolf Herrmann erspielten sich mit 36 NS den zweiten Platz, gefolgt von Sabine und Bernd Valter mit 108 Nettoschlägen.

Es wurde jedoch nicht nur gutes Golf gespielt, sondern nach dem bayerischen Essen und der Siegerehrung auch zünftig gefeiert. Mit der stimmungsvollen Musik eines DJ's war Party an den Tischen und auf der Tanzfläche bis in die Morgenstunden angesagt. K.-P. S.

